

# Ferienfreizeit „Indian Summer“ in der JH Bad Sulza vom 18.10. bis 02.11.2013



Ankunft in der JH und kennenlernen der JH



Teilnehmer der Ferienfreizeit

Thüringer Ehrenamtsstiftung e. V.

Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten ging es schon los mit dem Besuch der Maskenmanufaktur Rudel, stand auf dem Programm und brachte allen viel Spaß.



Abends gab es eine Kennenlernrunde.

Wanderung in die nähere Umgebung der Jugendherberge und sammeln von Naturmaterialien zum Basteln von Hexenbesen und Gestecken für die Adventszeit.



Nach einem leckeren Mittagessen und einer Mittagspause zum Spielen oder Ausruhen ging es zum Baden in die Sophie und das Gradierwerk in Bad Sulza. Hier erfuhren die Teilnehmer, wie aus der Sole, in der sie gerade gebadet haben, früher Salz gewonnen wurde.



Nach den Abendessen wurden durch Herrn Müller noch Kinderfilme gezeigt, und die Geschichte ihrer Entstehung erklärt.



Große Aufregung schon zum Frühstück am Mittwoch, heute steht der Besuch der Feuerwehr Bad Sulza auf dem Plan. Fragen wie: Dürfen wir auch mal spritzen...? in die Autos steigen...? das Blaulicht anschalten...???



Nach einem weiteren Fußmarsch von der Jugendherberge, durch den Kurpark bis zur Feuerwehr sahen alle die Kameraden hatten sich auf den Besuch gut vorbereitet. Die Fahrzeuge standen auf dem Hof, eine Spritzwand war aufgebaut und es gab ein Quiz zum Brandschutzwissen der Teilnehmer.



Spritzwand



ELW



Nach den Ausflügen wurde Tischtennis oder Fußball gespielt. Manche machten es sich auch auf ihren Zimmern oder in den Räumen der Jugendherberge bequem und tauschten mit Anderen das erlebte aus. Nach dem Abendessen wurden durch Herrn Müller Filme gezeigt oder an den Kostümen für Halloween gebastelt.



**Am Donnerstag stand die Wanderung zum Burgenland Eckartsberga auf dem Programm:**

**Nach dem Frühstück wurden die Lunch - Pakete verteilt und alle nochmals belehrt, was bei der Wanderung und Bahnfahrt zu beachten ist.**



**Endlich angekommen im Burgenland wurden die Angebote nach einem kurzen zweiten Frühstück intensiv genutzt.**



**Am Nachmittag ging es zurück zur Jugendherberge mit dem Zug den am Abend stand ja noch die Halloween - Party auf dem Programm. Nach kurzen ausruhen von der Wanderung wurden die Kostüme angezogen und der Umzug durch das Dorf vorbereitet.**

Mit selbst gebastelten Kostümen, Hexenbesen, Laternen aus Kürbissen oder Rüben gab es:

## Süßes oder Saures



Zurück in der Jugendherberge wurden die erbeuteten Süßigkeiten aufgeteilt. Zum Abendessen gab es Bratwurst und Kürbissuppe. Im Hof wurde ein Lagerfeuer entzündet, aber leider konnten wir dies nicht lange nutzen da es anfang mit Regen. Schnell wurde die Filmanlage aufgebaut und es konnten Filme geschaut werden.

Freitag-Ausschlafen von dem anstrengendem Donnerstag-gemütlich Frühstücken- danach noch einmal in die Wälder rund um die Jugendherberge zum sammeln von Bastelmaterial um die Adventsgestecke und die anderen Überraschungen für die Eltern fertig zu stellen. Nachmittags wurden die Koffer gepackt und die Zimmer aufgeräumt. Eine kleine Abschlussparty beendete den Tag. Am Samstag war der Aufenthalt in der Jugendherberge schon wieder vorbei- schade!!!. Aber alle freuten sich auf ihre Eltern und Geschwister, denen sie viel berichten konnten, von einer schönen und abwechslungsreichen Ferienwoche. Allen die dies möglich machten, von den Kindern und ihren Eltern einen herzlichen Dank!



Dank an alle Sponsoren und Ehrenamtlichen Helfern!

